



## SPD - Fraktion im Rat der Stadt Burgdorf

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Rudi Alker  
Jägerstr. 47  
31303 Burgdorf  
Schulpolitischer Sprecher

Adolf W. Pilgrim  
Fraktionsvorsitzender  
Milanweg 6  
31303 Burgdorf

Herrn Bürgermeister  
Alfred Baxmann  
Rathaus II  
Vor dem Hann. Tor 1  
31303 Burgdorf



Burgdorf, 10. Dez. 2007

### **Haushaltsbegleit Antrag zum Punkt „Einrichtung eines Fonds – Schulbeihilfen für Kinder“**

Vorlage Nr. 2007 0274

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Im Zusammenhang mit der Beratung der Vorlage Nr. 2007 0274 - Einrichtung eines Fonds „Schulbeihilfen für Kinder“ - ist bei uns zunächst beraten worden, ob mit diesem Schulfonds, wie z.B. in Lehrte, auch eine Bezuschussung eines Mittagessens in den Schulen, die in der Trägerschaft der Stadt stehen, vorgesehen werden soll.

Ohne an dieser Stelle auf all die vielen Gründe näher einzugehen, die für einen Mittagessenszuschuss sprechen, haben wir uns aber entschlossen, für den Haushalt 2008 auf eine Veranschlagung von Mitteln für einen Mittagessenszuschuss zu verzichten bzw. den Ansatz zu teilen und es bei der Bezuschussung der allgemeinen schulischen Aufwendungen zu belassen.

Damit aber die Diskussion für einen möglichen Mittagessenszuschuss frühzeitig erfolgen kann, bitten wir die Verwaltung, ein Konzept zu erstellen, welches aufzeigen soll, wie möglichst viele Schülerinnen und Schüler der Schulen in der Trägerschaft der Stadt Burgdorf die Möglichkeit erhalten und wahrnehmen sollen und können, an einer mittäglichen Verpflegung teilzunehmen.

Im Rahmen der Erstellung dieses Konzeptes soll Folgendes mit geprüft und dargestellt werden:

1. Es sollen Gespräche mit den Schulleitungen sowie den Schulvorständen der Realschule, der GHS I sowie der Prinzhornschule mit dem Ziel geführt werden, die Nutzung der Mensa der Realschule für alle Schülerinnen und Schüler der genannten Schulen zu ermöglichen. Das Angebot des Kinderschutzbundes an der GHS I ist dabei in die Überlegungen einzubeziehen.



2. Analog zu Punkt 1 sollen Gespräche mit dem Gymnasium und der Gudrun-Pausewang-Schule geführt werden.
3. Die anderen Grundschulen in städtischer Trägerschaft sollen angefragt werden, in wie weit Interesse an einer mittäglichen Verpflegung besteht. Falls dieses bejaht wird, wird die Verwaltung gebeten Vorschläge zu machen, wie auch hier ein Mensa-Angebot verwirklicht werden kann.
4. Bestandteil dieses Konzeptes soll auch eine Bezuschussung des täglichen Mittagessens analog zum Schulgeldfonds sein. Hier sollen verschiedene Modelle zur Art und Höhe der Bezuschussung und deren praktischer Umsetzung entwickelt werden (*der Verwaltungsaufwand soll so gering wie möglich gehalten werden, aber gleichzeitig sicherstellen, dass die Kinder, die ein warmes Mittagessen dringend brauchen, auch in den Genuss der Bezuschussung kommen*).

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Rudi Alker  
Pilgrim  
Schulpolitischer Sprecher

Adolf W.  
Fraktionsvorsitzender